



Pressemitteilung

2026-07-15

Knapp 370.000 Kilometer beim Stadtradeln erstrampelt

Bundesweite Rad- und Klimaschutzkampagne endet mit starker Beteiligung im Oberallgäu

Rund 1.800 Radfahrerinnen und Radfahrer haben beim diesjährigen Stadtradeln im Oberallgäu insgesamt 368.715 Kilometer zurückgelegt. Während der drei Aktionswochen vom 10. bis 30. Juni registrierten sie 27.259 Fahrten mit dem Fahrrad. Wären diese Strecken mit dem Auto zurückgelegt worden, wären rund 60 Tonnen CO₂ ausgestoßen worden.

Der Landkreis beteiligt sich seit 2019 an der bundesweiten Rad- und Klimaschutzkampagne. Mehr als 3.000 Städte, Gemeinden und Landkreise treten dabei gegeneinander an und sammeln möglichst viele Fahrradkilometer. Trotz regnerischer Tage zu Beginn und großer Hitze zum Ende der Aktion fiel die Bilanz im Oberallgäu erneut positiv aus.

Mitgemacht haben Unternehmen, Verwaltungen, Pfarrgemeinden, Familien sowie zahlreiche weitere Gruppen aus dem Landkreis. Auch viele Schulen beteiligten sich wieder an der Kampagne und nutzten sie, um Schülerinnen und Schüler zu einer selbstständigen und klimafreundlichen Mobilität zu motivieren.

Mit dem Stadtradeln verbunden war erneut eine Baumpflanzaktion der VR-Bank Kempten-Oberallgäu eG. Für jeweils 2.000 im Oberallgäu registrierte Fahrradkilometer spendet die Bank einen Baum. Während der drei Aktionswochen kamen so 184 Baumsetzlinge zusammen. Insgesamt stellt die VR-Bank 333 Baumsetzlinge für das Bergwaldprojekt im Oberallgäu zur Verfügung.

Die Ergebnisse der einzelnen Teams sind im Internet unter www.stadtradeln.de/landkreis-oberallgaeu veröffentlicht. Die erfolgreichsten Teams werden im September gemeinsam mit den Gewinnern aus Kempten ausgezeichnet.

Pressestelle Landratsamt Oberallgäu

Oberallgäuer Platz 2 • 87527 Sonthofen

☎ 08321 612 - 3036 • ✉ presse@lra-oa.bayern.de